

EINWURF 1926₃₂



**HISTORISCHER TRIUMPH
BEIM SILVESTERCUP**

**1926 - 2026
100 JAHRE SCB**

**MANNSCHAFTSBERICHTE
AUS DER HINSERIE**

**HOT BORCHEN GEWINNT
DIE DORFMEISTERSCHAFT**

**#27
since
2019**



www.sc-borchlen-fussball.de

Frisch,
frischer...

Combi
Fischer

KOSTENLOSER LIEFERSERVICE (AUCH MITTAGSTISCH)
PRÄSENTE UND GESCHENKKÖRBE NACH WUNSCH
KOSTENLOSE BARGELDAUSZAHLUNG
WURST-, KÄSE- ODER FISCHPLATTEN NACH WUNSCH
DHL-SHOP
KAUF AUF RECHNUNG FÜR FIRMEN UND VEREINE
BESORGUNG VON WUNSCHARTIKELN

Liebe SCBlerinnen, liebe SCBler,

das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Viele von uns haben sich sportlich und ehrenamtlich engagiert und damit zum positiven Gesamtbild unseres Vereins beigetragen. Der SC Borchchen steht für Vielfalt, Gemeinschaft und sportliche Entwicklung. Das zeigt sich auch in besonderen Erfolgen, wie dem Sieg unserer ersten Mannschaft beim Silvestercup 2025. Zu diesem herausragenden Erfolg gratulieren wir herzlich.

Im kommenden Jahr 2026 feiern wir unser 100jähriges Bestehen. In diesen hundert Jahren ist unser Verein kontinuierlich gewachsen und hat sich zu dem entwickelt, was er heute ist. Mit rund 2.450 Mitgliedern und einer soliden finanziellen Basis sind wir gut

für die Zukunft aufgestellt.

Zur Vorbereitung des Jubiläumsjahres hat sich ein Organisationsteam gebildet, das im vergangenen Jahr mit großem Engagement zahlreiche Ideen entwickelt hat. Aus diesem Kreis stammt auch die Idee des Borchchen-Bärs. Aktuell entsteht zudem eine Festschrift, die weit mehr ist als ein Rückblick. Sie zeigt, woher wir kommen, wer wir sind und wohin wir uns gemeinsam entwickeln möchten.

Über das gesamte Jubiläumsjahr verteilt haben unsere Abteilungen und das zusätzliche Kursangebot vielfältige Veranstaltungen für alle Mitglieder vorbereitet. Den Höhepunkt bildet die Blau-Weiße Nacht am 12. September 2026.

Bereits heute möchte ich auf unsere Jahreshauptversamm-



lung am 6. März 2026 hinweisen, bei der wir unter anderem die Festschrift erstmals präsentieren werden.

Ich freue mich auf das Jubiläumsjahr und lade euch alle herzlich ein, dieses besondere Jahr aktiv mitzugestalten.

Bis dahin wünsche ich euch und euren Familien einen guten Start ins neue Jahr.

Blau-Weiß-Schwarze Grüße
Euer Guido

IMPRESSUM

REDAKTION

Peter Rüsing
René Hahn
Michelle Müller
einwurf@sc-borchchen-fussball.de

FUSSBALL-SENIOREN

Sebastian Trippe
vorsitz@sc-borchchen-fussball.de

FUSSBALL-JUNIOREN

René Hahn
1a@scb-fussballjugend.de

Veröffentlicht: Januar 2026

GUT BERATEN - STEUERN SPAREN!



KAMP, KAMP & STERN
STEUERBERATER & LANDWIRTSCHAFTLICHE BUCHSTELLE



05251 137130



KANZLEI@STEUERBERATER-KAMP-KAMP.DE

5	Kurzpässe
10	1. Herren
13	1. Damen
16	2. Herren
18	2. Damen
20	3. Herren
21	3. Damen
22	Altherren
23	100 Jahre SCB
26	Silvestercup
28	A- und B-Junioren
29	C1-Junioren
30	C2 und D1-Junioren
31	D2-Junioren
33	E1-Junioren
34	E2-Junioren
35	E3-, E4- und F1-Junioren
36	Fußballzwerge
37	U17-Juniorinnen
38	U13-Juniorinnen
39	U11-Juniorinnen
40	Dorfmeisterschaft
43	Abpfiff



TITELTHEMEN

Mannschaftsberichte

ab S. 10

100 Jahre SC Borchten

ab S. 23

SCB gewinnt Silvestercup

ab S. 26

Rückblick Dorfmeisterschaft

ab S. 40

11. Fritz-Waltemate-Skatturnier

Bereits zum 11. Mal fand am Freitag, den 31. Oktober 2025, im Sportheim am Hessenberg das Skatturnier zu Ehren von Fritz Waltemate statt. Eingeladen hatte wie immer die Fußball-Jugendabteilung des SC Borchten, die alle Skatfreunde zu einem geselligen und spannenden Abend begrüßte. Gespielt wurden zwei Runden mit jeweils 48 Spielen. Am Ende setzte sich Dirk Klose mit starken 3.291 Punkten als Turniersieger durch. Mit 20 Teilnehmenden war das Feld in diesem Jahr zwar etwas klei-

ner, doch für 2026 möchten wir wieder mehr Skatfreunde an die Tische bringen. Den Termin könnt ihr euch schon vormerken: 31.10.2026. Sämtliche Einnahmen kommen der Fußballjugend zugute – ein großer Dank gilt allen Sponsoren, die dieses Turnier ermöglichen.

19. Borchener Adventsmarkt

Am ersten Adventswochenende herrschte wieder vorweihnachtliche Stimmung auf dem Mallinckrothhof-Gelände in Nordborchten – und mittendrin der SC Borchten

mit seinem eigenen Zelt. Wie in den vergangenen Jahren wurden dort frisch gezapftes Bier und weitere Getränke ausgeschenkt. Die Fußballabteilung war sowohl für die Bestückung des Zeltes als auch für den Thekendienst am Samstag verantwortlich. In diesem Jahr habt ihr uns das Zelt förmlich eingeant: Spätestens als die Band Goodbeats loslegte, war kein Platz mehr frei, das Zelt war rapelvoll und unser Team hatte alle Hände voll zu tun. Zwischendurch mussten sogar Getränke nachgeholt werden. Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern

Denny Pogode

Akustik- und Trockenbaumeister



Beratung | Planung | Ausführung

- Wandsysteme
- Deckensysteme
- Bodensysteme
- Energetische Sanierung
- Brandschutzsysteme
- Schallschutzsysteme
- Raumakustiksysteme
- Türen

Denny Pogode | Rotdornweg 38 | 33178 Borchten
Tel. +49 5251 2029206 | Fax +49 5251 5060063

info@atp-trockenbau.de | www.atp-trockenbau.de

sowie allen Gästen, die unser Zelt besucht und unterstützt haben.

Der Borch-Bär verteilt Adventskalender

In diesem Jahr durften sich die Spieler und Spielerinnen der Fußballjugend über ein ganz besonderes Geschenk freuen: einen exklusiv gestalteten SC-Borchen-Adventskalender. Der Kalender wurde extra für unseren Verein angefertigt und wird in dieser Form nicht noch einmal zu bekommen sein – eine tolle Überraschung zur Einstimmung auf die Adventszeit und eine schöne Abwechslung zum sportlichen Alltag. Für die kleinsten Fußballer und Fußballerinnen übernahm

unser neues Maskottchen, der Borch-Bär, persönlich die Verteilung der Kalender. Die Kinder staunten nicht schlecht, freuten sich riesig über das Geschenk und waren sichtlich begeistert vom Borch-Bär. Unser Maskottchen hatte anschließend alle Pfoten voll zu tun, denn viele Kinder wollten noch Fotos machen – eine Aktion, die allen lange in Erinnerung bleiben wird.



Volksbank Paderborn Hallencup 2026

Auch im kommenden Jahr rollt der Ball wieder in der Borchener Halle: Der Volksbank Paderborn Hallencup 2026 findet an den Wochenenden 17.–18. Januar sowie 24.–25. Januar statt. Schon jetzt sind die meisten Turniere restlos ausgebucht, lediglich bei den G-Junioren stehen noch wenige Restplätze zur Verfügung.

Ein besonderes Highlight erwartet uns gleich zum Auftakt: Am 17. Januar werden in der Halle Gallihöhe die Endrunden der Kreishallenmeisterschaften der E-Junioren

und der U17-Junioren ausgetragen. Damit ist an beiden Wochenenden hochklassiger Jugendfußball garantiert. Wir freuen uns auf spannende Spiele, viele Zuschauer auf den Rängen und beste Stimmung auf und neben dem Platz.

WDFV U14-Junioren Futsal-Meisterschaft 2026

Am Samstag, den 24.01.2026, steht in der Sporthalle Gallihöhe ein echtes Highlight auf dem Programm: Die WDFV U14-Junioren Futsal-Meisterschaft 2026 findet in diesem Jahr in Borchchen statt. Das Teilnehmerfeld kann sich sehen lassen: In Gruppe A treffen Borussia Dortmund, Viktoria Köln, MSV Duisburg, Fortuna Düsseldorf und unser SC Borchchen aufeinander. In Gruppe B stehen sich Bayer 04 Leverkusen, der VfL Bochum, der SC Paderborn 07, Arminia Bielefeld und Rot-Weiss Essen gegenüber. Turnierbeginn ist um 12:00 Uhr mit einem Kracher: Direkt zum Auftakt spielt der SC Borchchen gegen Borussia Dortmund. Das Finale ist für 18:00 Uhr geplant. Der Eintritt ist an diesem Tag komplett frei. Für das leibliche Wohl mit Essen und Getränken sorgt

die Fußball-Jugendabteilung des SC Borchchen. Wir hoffen auf viele Zuschauer auf den Rängen, lautstarke Unterstützung für unseren Nachwuchs und einen unvergesslichen Futsal-Tag in Borchchen.

Erste Herren: Verstärkung der sportlichen Leitung

Unsere erste Herren setzen auf Kontinuität auf der Trainerbank: Das Trainerduo um Waldemar Ritter und Andreas Wegener bleibt bis zum Sommer im Amt und wird weiterhin von Co-Trainer und Athletikcoach Thomas Müller unterstützt. Die positive Entwicklung der Mannschaft bestätigt den eingeschlagenen Weg, während die Trainerfrage über den Sommer hinaus im Laufe der Rückrunde gemeinsam beantwortet werden soll.

Zusätzlich verstärkt Luca Cazacu ab sofort die sportliche Leitung und unterstützt Obmann Tim Rüsing insbesondere in der Kaderplanung und strategischen Ausrichtung der ersten Herren. Mit dieser Verstärkung und dem bewährten Trainerteam blickt das Team zuversichtlich auf die Rückrunde. Die Kombination aus



Erfahrung, Kontinuität und frischen Impulsen legt den Grundstein für eine erfolgreiche zweite Saisonhälfte.

Neue Aufwärmshirts und Pullis für unsere Damen

Seit Ende November laufen unsere erste Damen in neuen Aufwärmshirts und Pullis auf. Die frische Ausstattung sorgt nicht nur für ein einheitliches Auftreten auf dem Platz, sondern trägt auch zur Motivation und Teamstimmung bei. Ein großer Dank geht an den Sponsor Swiss Life Select, der die neue Kleidung für unsere Westfalenliga-Ladies möglich gemacht hat!

Neuzugang für die 1. Herren im Winter: Frederik Schlüter

Wir freuen uns sehr, Frederik Schlüter im Team der ersten Herren willkommen zu heißen! Der 27-Jährige wechselt von RW Erlinghausen an den

AHLERS ÖLRECYCLING

Michael Ahlers
Krummes Ohr 8
33178 Borchchen

Telefon: 05251 370109
ahlers@ahlers-oelrecycling.de

www.ahlers-oelrecycling.de



Hessenberg und wird bereits in der Rückrunde unser Spiel verstärken. Frederik bringt langjährige Landesliga-Erfahrung mit, ist flexibel auf dem Feld einsetzbar und fühlt sich besonders im Zentrum wohl, wo er das Spiel lenken und unser Mittelfeld stabilisieren kann.

Neben seinen fußballerischen Qualitäten wird er insbesondere die jungen Spieler mit Erfahrung und Ausstrahlung auf und neben dem Platz weiterbringen. Frederik freut sich auf die neue Herausforderung und möchte die Mannschaft bestmöglich unterstützen. Herzlich willkommen, Frederik! Wir freuen uns auf viele erfolgreiche Spiele mit dir!

Sport-heim-Quiz wieder ein voller Erfolg

Dreizehn Teams mit über 70 Teil-

nehmenden sorgten für ein bis auf den letzten Platz gefülltes Sportheim und beste Stimmung. Neben bewährten Kategorien rund um den SC Borchten und den regionalen Fußball sorgten auch neue und kreative Fragerunden für Spannung und Abwechslung. Bewegtbilder, Wappenkunde, Silhouetten und Fußballzitate forderten Wissen, Kombinationsgabe und Humor gleichermaßen. Auch Gastteams aus Schwaney, Haaren und Paderborn mischten mit und zeigten, dass das Quiz längst über Borchten hinaus Anklang findet.

Bis zum Schluss blieb es spannend. Mehrfach wechselte die Tabellenführung, ehe sich am Ende „Herbergers Erben“ aus Schwaney mit 62 Punkten den Gesamtsieg sicherten. Knapp dahinter folgten der Titelverteidiger „Arnie Borussia Carsten“ sowie punktgleich auf Rang drei der „Senioren-Vorstand“ und die „Altherren-1“.



Das Orga-Team bedankt sich bei allen Teilnehmenden für einen rundum gelungenen und sehr kurzweiligen Abend und freut sich bereits jetzt auf das Jubiläums-Quiz im kommenden Jahr.

Perria ist Herbstmeister beim Manager

Die Hinrunde des SC Borchten Hessenberg Managers ist abgeschlossen und damit geht auch der beliebte Wettbewerb in die Winterpause. Zeit für einen kurzen Rückblick auf die Tabelle und die besten Manager:innen der Hinrunde.

Herbstmeister wurde Davide Perria mit starken 169.101 Punkten. Auf den weiteren Plätzen folgen Dirk Gockel mit 156.598 Punkten und Carsten Hartmann mit 155.664 Punkten. Auch dahinter blieb es eng, was den spannenden Verlauf der Hinrunde unterstreicht.

Der Wettbewerb zeichnete sich erneut durch einen intensiven Kampf an der Spitze aus. Nur wenige Punkte entschieden über die Platzierungen und machten deutlich, wie wichtig taktische Entscheidungen im Saisonverlauf sind. Für zusätzliche Spannung sorgt ein Neustart zur Rückrunde: Vor dem Wiederbeginn stellen alle Teilnehmenden

ihre Teams neu zusammen, der Kontostand wird zurückgesetzt und lediglich die Punkte aus der Hinrunde bleiben bestehen. Der genaue Termin für den Reset wird rechtzeitig über die Social-Media-Kanäle des Vereins bekannt gegeben. Zudem sind für die Rückrunde neue Features geplant, die den Wettbewerb weiter beleben sollen.

Ein Dank gilt allen Teilnehmenden für eine spannende Hinrunde. Wir freuen uns auf die Rückserie und gratulieren Davide Perria sowie allen weiteren Spitzenplatzierten zur starken ersten Saisonhälfte.

NEUJAHRSDENZAUBER 2026

Altenau Pokal
10. Januar 2026

**Kreishallenmeisterschaften
E-Junioren und B-Juniorinnen**
17. Januar 2026

F-, G- und D2-Turniere
18. Januar 2026

U14-FLVW-Futsalturnier
24. Januar 2026

F2-, E2- und D1-Turniere
25. Januar 2026

Altherren KHM Ü40
31. Januar 2026

Altherren KHM Ü32
07. Februar 2026

Altherren KHM Ü50
08. Februar 2026

WEITERE TERMINE 2026

**Jahreshauptversammlung
Jugend- & Seniorenfußball**
13. Februar 2026

**Jahreshauptversammlung
Gesamtverein**
06. März 2026

**Jubiläums-Wanderung des
Hauptvereins**
15. März 2026

Veteranentreff im Sportheim
21. März 2026

Tischtennis WTTV-Jugendturnier
22. März 2026

**Kick-off Stickeralbum
am Combi Fischer**
18. April 2026

Judo Familiennachmittag
25. April 2026

Basketball All-Star-Game
09. Mai 2026

**Senioren-Pokalfinals
am Bohnenkamp**
14. Mai 2026

WEITERE TERMINE 2026

**SCB-Familientreffen und
Internes Turnier
auf dem Hessenberg**
27. Juni 2026

**KFZ-Technik-Koch-Sommercup
auf dem Hessenberg (inkl.
Altherren vs. Arminia Bielefeld)**
04. und 05. Juli

Fit for Future (Damensport)
11. Juli 2026

Sportheim-Quiz
vor 07. August 2026

**48. Altenaulauf &
Familiennachmittag**
06. September 2026

**100 Jahre SCB - Feier
in der Gemeindehalle**
12. September 2026

**11. Fritz Waltemate
Gedächtnis-Preisskat-Turnier**
31. Oktober 2026

Dorfmeisterschaft 2026
21. November 2026

Bewegte Hinrunde der Ersten

Turbulente Wochen liegen hinter uns als Erste Mannschaft und mit der nun eingetretenen und ersehnten Winterpause schauen wir auf zahlreiche Ups und Downs im Rahmen der Hinrunde zurück.

Wie im letzten Einwurf berichtet, startete die Hinrunde 2025/2026 mit dem Erstrundensieg im Pokal und den zwei Siegen zum Auftakt im August genau nach unseren Vorstellungen. Dies sollte sich auch in den darauffolgenden Spielen bestätigen, ob schon sich mit der verdienten Heimmiederlage gegen den SV GW Anreppen ein erster Dämpfer in den Saisonverlauf einschlich. Neben der vermeidbaren Niederlage auf dem Platz mussten wir Anfang September, trotz weiterer Siege gegen die FSV sowie im Pokal gegen Boke/Bentfeld, vor allem personell empfindliche Rückschläge einstecken, die in keiner Weise kalkuliert waren und insbesondere aufgrund zweier langwieriger Verletzungen im wahrsten Sinne des Wortes sehr schmerzhaft für uns sind. Zum beruflichen Weggang unserer Mittelfeld-

stütze Clemens Osterholz nach Berlin gesellten sich leider zwei schwere Verletzungen wichtiger Leistungsträger. Jonas Hatzig fällt nach einer Schulterverletzung seit Monaten aus und auch unser Mittelfeldstrategie Waldemar Ritter verletzte sich im Spiel gegen die FSV erneut am Kreuzband, sodass Walde bedingt durch vorherige Kniefrakturen leider die Schuhe an den Nagel hängen



muss. Eine wichtige Persönlichkeit, die uns fortan auf dem Platz sportlich und menschlich fehlte, umso schöner, dass du uns nun im Trainerteam erhalten bleibst. Neben diesen Verlusten gesellte sich über lange Zeit auch unser zentraler Abwehrspieler Jannis Schröder hinzu, der seit Monaten mit Knieproblemen kürzertreten muss und nur in einigen Spielen auf die Zähne biss.

Dies mag nicht allein der Grund für eine erste Leistungsdelte im September gewesen sein, trägt aber sicherlich dazu bei, dass sich die Mannschaft in diesem Zeitraum erstmals neu finden musste. Entsprechend zogen wir in den Topspielen gegen die Spvg 20 Brakel und den SV Dringenberg verdient den Kürzeren. Leider gesellte sich in dieser Saisonphase auch der spielerische Tief-

punkt der Hinrunde hinzu, mit einer nicht unverdienten Niederlage gegen den Tabellenletzten VfR Borgentreich. Ein Spiel, in dem wirklich gar nichts zusammenlief und das eigentlich keine weitere Erwähnung im Halbjahresrückblick verdient hat.

Und damit zurück zu den anfänglich erwähnten Ups und Downs. Umso bemerkenswerter ist es, der Mannschaft nach dieser spielerischen und vor allem mentalen Leistungsdelte die Willenskraft anzurechnen, in den kommenden Spielen das Blatt wieder zum Positiven zu wenden. Zeitlich reihte sich an den abso-

luten Tiefpunkt der Hinrunde zugleich der sportliche Höhepunkt an. Der Pokalsieg gegen den Westfalenliga-Absteiger Delbrücker SC ließ die Oktoberfest-Herzen am Hesseberg höherschlagen und den Traum vom Pokalfinale Dahoam weiterleben. Nach intensiven 90 Minuten in der regulären Spielzeit stand es 0:0, und im Elfmeterschießen avancierte unser Keeper Gabriel Dickgreber zum Helden, als er gleich zwei Elfmeter der Delbrücker parieren konnte. Diesen Schwung konnten wir direkt in die nächsten beiden Paderborner Kreisduelle mitnehmen. Ein erzwungener Sieg am Niesenteich gegen

Suryoye Paderborn folgte, anschließend ein wichtiger Sieg gegen den SuS Westenholz in einem wirklich hochklassigen Bezirksligaspiel.

Und damit wieder zurück zur wellenartigen Leistungskurve. Auf diese drei Siege folgten wiederum drei Pflichtspielniederlagen gegen Belle-Capelle-Leopoldstal, gegen den SuS Westenholz im Pokal und damit das für alle bitterliche Ende des Traums vom Heim-Endspiel, sowie eine nochmals schmerzhaftere Niederlage gegen den DSC II, als wir einen Ein-Tore-Vorsprung in Überzahl in der Nachspielzeit noch aus der Hand gaben.

HOLZRAHMENBAU ▲ **ZIMMERERARBEITEN** ▲ **CARPORTS** ▲ **DACHDECKERARBEITEN**

Hinzu kam, dass sich nach dem BCL-Spiel auch die Konstellation am Seitenrand neu ordnete und wir weitere Hürden im Saisonverlauf bewältigen mussten. Unser Coach Thomas Bentler verabschiedete sich im Einvernehmen nach mehreren Jahren an der Seitenlinie und Co-Trainer Andreas Wegener sowie Waldemar Ritter übernahmen hauptverantwortlich das Traineramt, weiterhin unterstützt durch Thomas Müller. Auch an dieser Stelle noch einmal ein großer Dank an Tommy, der die Mannschaft über Jahre erfolgreich geprägt hat. Wir freuen uns, dich hoffentlich ganz bald als Zuschauer und Fan wieder in Borchten begrüßen zu können.

Danach galt es, neue Strukturen zu etablieren und

die zahlreichen sportlichen Rückschläge sowie organisatorischen Änderungen zu verdauen, was uns mit zwei Siegen gegen den TSV Horn und Eintracht Jerxen-Orbke auch gelang. Leider mussten wir uns im letzten Spiel vor der Winterpause, das erste Rückrundenspiel gegen Boke/Bentfeld wurde wegen Unspielbarkeit des Platzes in Boke abgesagt, gegen den starken TBV Lemgo arg ersatzgeschwächt geschlagen geben, sodass wir letztlich auf einem achten Tabellenrang in die Winterpause gehen.

Nun heißt es, Wunden zu lecken und auszukurieren, in der Hoffnung, dass zumindest einige unserer Langzeitverletzten zum Rückrundenstart wieder an Bord sind. Zwischen den Jahren steht wie immer

das alljährliche Highlight unter dem Hallendach an. Auch in diesem Jahr nehmen wir wieder am Silvestercup in Paderborn teil und versuchen, uns dort so erfolgreich wie möglich zu verkaufen (was bekanntlich mehr als gut gelungen ist ;-)). Zudem steht unser traditioneller Altenau-pokal auf der Tagesordnung (10.1.), genauso wie das Interne Turnier am 3.1.

Bis dahin bleibt uns als Mannschaft nur, Danke zu sagen für die wie immer tatkräftige Unterstützung, die uns von allen Seiten zuteil wurde. Wir wünschen allen einen guten Start in das Jubiläumsjahr 2026.



Mit Rückschlägen und Lernkurve durch die Hinrunde

In der letzten Ausgabe hatten wir berichtet, dass unsere Damen zuversichtlich in die kommenden Wochen starten und fest daran glauben, die ersten Punkte in der Westfalenliga einzufahren. Genau dieses Vorhaben sollte bereits im darauffolgenden Meisterschaftsspiel Wirklichkeit werden und das tat es auch. Gegen die Reserve des FSV Gütersloh zeigten die SCB-Damen vor einigen Zuschauerinnen und Zuschauern in der Tönnies-Arena von Beginn an, dass an diesem Tag nur ein Team als Sieger vom

Platz gehen konnte. Mit hohem Pressing

setzten sie die Gütersloherinnen massiv unter Druck, deren Spielidee so kaum zur Entfaltung kam. Viele hohe Ballgewinne stärkten das Selbstvertrauen und führten dazu, dass die Borchenerinnen sich immer näher an das gegnerische Tor heranarbeiteten. In der 25. Minute war es dann so weit: Nach einem Ballgewinn wurde Kristin an der Sechzehnerkante gefoult. Julia übernahm den fälligen Freistoß und versenkte den Ball direkt im Tor. Die Freude war riesig. Kurz vor der Halbzeit erhöhte Melina Schmidt mit einem sehenswerten Distanzschuss auf 2:0. Auch nach

dem Wiederanpfiff versuchte Gütersloh noch einmal alles, doch die SCB-Defensive blieb stabil. In der Schlusssekunde gelang Merle mit dem Abpfiff sogar noch das 3:0. Endlich konnten die ersten Punkte der jungen Westfalenligasaison gefeiert werden und der Erfolg kam genau zur richtigen Zeit.

Denn als Nächstes stand ein echtes Highlight an. Auf dem heimischen Hessenberg gastierten die Frauen des FC Schalke 04 unter anderem mit Ex-Nationalspielerin und Ex-Bundesliga-Torschützenkönigin Mandy Islacker. Schalke, zu



diesem Zeitpunkt Tabellenführer, sieht die Westfalenliga vor allem als Zwischenstufe auf dem Weg nach oben. Vor knapp 300 Zuschauerinnen und Zuschauern gelang es unseren Damen in der Anfangsviertelstunde, die Gäste mit mutigem Angriffspressing zu überraschen. Nachdem Schalke erstmals eine Lücke fand und das 0:1 erzielte, nahm das Spiel jedoch seinen erwarteten Verlauf. Trotz eines respektablen Halbzeitstandes von 0:3 zeigte der Tabellenführer in Durchgang zwei seine ganze Klasse. Am Ende stand ein deutliches 0:10, das sogar etwas knapper hätte ausfallen können. Drei Gegentreffer entstanden aus abseitsverdächtigen Situationen.

Die folgenden Partien gegen Iserlohn und Freudenberg machten deutlich, dass die SCB-Damen grundsätzlich in der Liga mithalten können, gleichzeitig aber auch, wie konsequent kleine Fehler von Topteams bestraft werden. Gegen Iserlohn kämpfte man sich zwischenzeitlich auf 2:3 heran, verlor jedoch am Ende mit 2:5. In Freudenberg, nach einer sehr langen Auswärtsfahrt, unterlag man 0:3. Einen wichtigen Punkt sammelte man dann gegen den Tabellensechsten DJK Arminia Ibbenbüren. Mit einer geschlossenen und aufopferungsvollen Mannschaftsleistung hielt man hinten die Null, konnte offensiv jedoch ebenfalls nicht erfolgreich wer-

den. Dennoch gilt: Ein Punkt ist besser als keiner. Die darauffolgenden Partien gegen Amelsbüren und Thülen sollten ebenfalls Zählbares bringen, doch beide Spiele gingen verloren, wenn auch leistungstechnisch keineswegs deutlich. Besonders gegen Thülen spiegelte das Ergebnis den eigentlichen Spielverlauf kaum wider.

Ein weiteres Highlight wartete im Schatten des Signal-Iduna-Parks, wo man auf die BVB-Reserve traf. Mit einer defensiv ausgerichteten Taktik gelang es, nahezu jeden Angriff abzuwehren. Alles deutete auf ein 0:0 hin, bis kurz vor Schluss eine Flanke unglücklich durch den Fünfmeterraum segelte



Kfz-Technik Koch

Reparaturen aller Fahrzeuge
Unfallinstandsetzung
Reifenservice
Ölservice
Ersatzteilverkauf
An- und Verkauf von Gebrauchtwagen



Karsten Koch
Stadtweg 27 | 33178 Borcheln

Tel. 05251 88 960 80
Fax 05251 88 960 81
Mobil 0171 93 82 410

www.kfztechnik-koch.de

und von Dortmund verwertet wurde. Bitter, zumal eine letzte Ecke aufgrund des Schiedsrichterpfiffs nicht mehr ausgeführt werden durfte. Ein Punkt wäre hochverdient gewesen. Das letzte Hinrundenspiel gegen Oesbern ging zuhause mit 0:5 verloren. Kurz vor der Winterpause startete bereits die Rückrunde. Gegen Arminia Bielefeld II stand zur Halbzeit ein noch offenes 1:3, doch in der zweiten Hälfte fehlte die Ordnung, sodass das Spiel deutlich verloren ging. Die abschließende Partie in Hauenhorst am zweiten Advent fiel aufgrund der Platzverhältnisse aus. Ein neuer Termin steht

noch nicht fest. Damit überwintert die Mannschaft auf Tabellenplatz 13 und geht nun in die ersehnte Winterpause, in der neue Kräfte gesammelt werden sollen.

Im Januar stehen zwei Hallenturniere an: am 9. Januar das Westheimer Hallenmasters in Marsberg und am 24. Januar die Hallenkreismeisterschaften. In der Vorbereitung auf die Rückrunde sind Testspiele gegen Kollerbeck, Delbrück und Hövelhof geplant. Laut Rahmenspielplan soll die Meisterschaft am 15. März mit einem Heimspiel gegen den SV KT 07 Minden weiter-

gehen. Möglicherweise wird zuvor noch das Nachholspiel in Hauenhorst ausgetragen.

Auch im Kreispokal geht es weiter. Am 8. März steht das Viertelfinale gegen den Bezirksligisten SJC Hövelriege an. Zudem befinden sich aktuell drei Neuzugänge in der finalen Abstimmungsphase. Die Bekanntgabe folgt, sobald die letzten Details geklärt sind. Mit frischer Energie, gewachsenem Zusammenhalt und wichtigen Erkenntnissen aus der Hinrunde möchte das Team die Spiele in der Rückrunde nach Möglichkeit erfolgreicher gestalten.



Entwicklung sichtbar trotz wechselnder Ergebnisse

Nachdem der Saisonstart der Zwoten mit neun Punkten aus den ersten sechs Spielen ordentlich verlaufen war, stand man Ende September dem A-Liga-Absteiger SV Büren gegenüber. Nach gerade einmal zehn Minuten lagen die Amateure bereits 0:2 zurück. Anschließend fanden die Blau-Weißen jedoch zunehmend ihren Rhythmus. Robin Risse besorgte Mitte der ersten Hälfte den wichtigen Anschlusstreffer. Nach dem Seitenwechsel erhöhte die Zwote den Druck spürbar und erspielte sich Chance

um Chance. Nach einer knappen Stunde konnte Marvin Wirtz dann zum Ausgleich treffen. Nun war man drauf und dran, das Spiel komplett zu drehen. In der 77. Minute war es schließlich so weit: Jonas Hatzig drehte mit einem platzierten Flachschuss tatsächlich die Partie. Die kräftezehrenden Minuten machten sich jedoch in der Schlussphase bemerkbar. Büren warf noch einmal alles nach vorne und traf in der 94. Minute doch noch zum 3:3. Am Ende blieb ein Punktgewinn gegen einen starken Gegner auf dem Hessenberg und das Gefühl, eigentlich mehr verdient zu haben.

Am folgenden Sonntag reisten die Borchener zum Auswärtsspiel nach Marienloh. Bei heißen Sommertemperaturen gingen die Amateure früh durch Nils Averhof in Führung. Trotzdem taten sich die Mannen um Alex Knaup extrem schwer. Der Kunstrasen machte es nicht leichter, das aufgeheizte Granulat blieb wie Klebstoff unter den Stollen haften. Nach Chancen auf beiden Seiten und einem starken Spiel von Dierkes im Tor ging es mit der knappen Führung in die Halbzeit. Im zweiten Abschnitt machte sich vor allem der breite Kader bei dem Wetter bezahlt. Durch Tore von Perria, Wirtz und Risse gewann man das Spiel ver-

dientermaßen mit 0:5.

Nach drei ungeschlagenen Spielen musste man sich in dann der Zweitvertretung von Bad Lippspringe geschlagen geben. Mitte Oktober empfingen die Blau-Weißen Africa United. Mit der Unterstützung von Artur Gossen stand der Matchwinner des Spiels schnell fest. Dreimal wurde er mustergültig durch die Schnittstelle bedient und schnürte bereits vor der Pause einen lupenreinen Hattrick. Nach der Pause spielten die Amateure weiter frei auf und gewannen durch weitere Tore von Hatzig und Perria mit 5:0. In den folgenden Partien fehlte der Mannschaft die Kontinuität. Im Auswärtsspiel gegen CSC Paderborn verlor man deutlich. Im anschließenden Heimspiel gegen BW Benhausen konnte man unter anderem durch einen Dreierpack von Risse mit 4:0 gewinnen. Eine weitere Niederlage folgte im Gastspiel gegen Altenbeken.

Mitte Oktober empfing Borchener die SG Wewelsburg/Ahden und zeigte die beste Offensivvorstellung der gesamten Hinrunde. Von Beginn an riss die Zwote das Spiel an sich. Nach einem großartigen Spielzug stand Henrik Funke letztlich frei vor dem Tor und



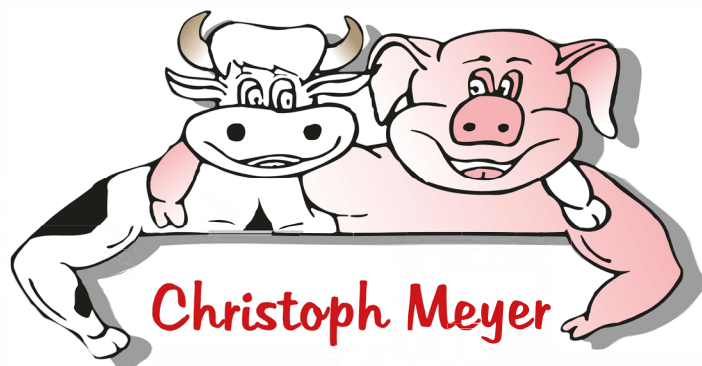
schoß zur Führung ein. Marvin Wirtz nutzte zwei weitere der vielen Chancen und stellte auf 3:0. Kurz vor der Pause konnten die Gäste nach einem abgefälschten Schuss den Anschluss erzielen. Dies irritierte die Mannen um Coach Knaup in der zweiten Hälfte jedoch nicht. Nach dem Seitenwechsel folgte ein Offensivfeuerwerk. Angriff um Angriff rollte auf das Gästetor zu und fast jeder durfte sich in seinen Torjägerqualitäten versuchen. Am Ende stand ein beeindruckendes 8:1 auf der Anzeigetafel. Aus Sicht der Gäste fiel das Ergebnis sogar noch schmeichelhaft aus. Dieses letzte Heimspiel der Hinrunde war mit Abstand das beste.

Ende November folgten dann noch zwei Auswärtsspiele in Husen und Holtheim. Auf zwei unbespielbaren Rasenplätzen konnten die Borchener Jungs ihre spielerischen Stärken nicht ausspielen. Somit wurden die letzten beiden

Spiele der Serie knapp verloren. Dennoch steht man mit 22 Punkten aus 16 Spielen auf einem soliden siebten Rang. Das sind acht Zähler mehr als zum gleichen Zeitpunkt der Vorsaison.

Auch in dieser Hinserie fehlte jedoch eine gewisse Kontinuität. Siege und Niederlagen wechselten sich von Woche zu Woche ab. Dennoch ist festzuhalten, dass die Veränderungen im Spielsystem sowie in der Taktik vor der Saison Früchte tragen, insbesondere in der verbesserten defensiven Stabilität.

Den gemeinsamen Hinrundenabschluss konnte die Mannschaft bei Glühwein und Reibekuchen auf dem Borchener Adventsmarkt genießen. Nun wird Kraft getankt, um im neuen Jahr die starke Hinrunde zu bestätigen.



Fleischerei & Partyservice

Altenastraße 30 • 33178 Borchener

Tel: 0 52 51 / 1 80 68 54

www.partyservice-borchener.de

Mit Stabilität ins obere Tabellendrittel

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu, das letzte Meisterschaftsspiel sowie das Abschlusstraining inklusive Pizza und vieler Gespräche liegen hinter uns. Zeit, zurückzublicken und die Ziele für die Rückrunde 2025/26 zu vertiefen.

Mit einigen Veränderungen im Kader, wie in Einwurf 26 beschrieben, sind wir in die neue Saison gestartet. Die Vorbereitung verlief etwas durchwachsen, davon haben wir uns jedoch nicht beirren lassen und uns stattdessen in den Trainingseinheiten auf unsere Stärken konzentriert. In den ersten Meisterschaftsspielen waren wir aufgrund von Krankheit, Urlaub und Arbeitsbelastung gezwungen,

häufiger die Aufstellungen zu verändern. Nach vier Spieltagen mit zwei Siegen (7:0 und 2:1) und zwei Niederlagen (2:4 und 3:5) konnten wir wieder auf einen breiteren Kader zurückgreifen und zunehmend Stabilität in unser Spiel bringen.

Am fünften Spieltag trafen wir auf BW Paderborn, einen direkten Konkurrenten. Es entwickelte sich eine Partie auf Augenhöhe. Trotz einer sehr guten spielerischen Leistung gelang es uns nicht, den Gegner zu schlagen (0:2). Dennoch konnten wir mit unserem Auftritt zufrieden sein.

Am sechsten Spieltag reisten wir nach Kleinenberg zur SG Kleinenberg II/Scherfede. Ein schwer bespielbarer Rasen und einige spielerische Schwierigkeiten hielten uns

nicht davon ab, das Spiel mit 4:0 für uns zu entscheiden. Kategorie Arbeitssieg.

Nach intensiver Aufarbeitung taktischer und spielerischer Situationen ging es am siebten Spieltag ins Heimspiel gegen Fürstenberg. In einer umkämpften Partie mit wenig Spielfluss mussten wir uns mit 0:3 geschlagen geben. Trotz solider Leistung und eigener Chancen wurden wir dreimal ausgekontert.

Anschließend wartete mit Benhausen der Spitzenreiter. Gut vorbereitet gingen wir in die Partie, lagen jedoch nach 15 Minuten mit 0:3 zurück. Trotz großer Moral und des Anschlusstreffers zum 1:3 mussten wir kurz vor der Pause noch das 1:4 hinnehmen. In der zweiten Hälfte hielten wir lange dagegen, ehe die Par-

tie zwischen der 70. und 80. Minute entschieden wurde. Zwei Gegentore der Kategorie Sonntagsschuss führten wir eine geschlossene Mannschaftsleistung gegen einen extrem effizienten Gegner.

Mit einer klaren Jetzt-erst-recht-Haltung starteten wir anschließend in die Spiele gegen Oberes Almetal, SuS Westenholz, Erlinghausen, SV RW und SC GW Holtheim. Trainingsbeteiligung haben Gegen zwei direkte Kontrahenten sowie drei Teams aus der unteren Tabellenhälfte

konnten wir spielerisch und kämpferisch überzeugen und In den kommenden Wochen alle fünf Partien für uns entscheiden (3:0, 3:2, 4:0, 4:0 und Arbeit, Standards und Um-4:0). Damit schlossen wir wieder an das obere Drittel der Tabelle an.

Im letzten Hinrunden-spiel gegen Salzkotten knüpften wir an die starken Leistungen an. Nach einer sehr guten ersten Halbzeit gingen wir verdient in Führung, verpassten es jedoch, den

schaltmomenten. Gleichzeitig möchten wir den Teamgedanken weiter stärken, um die vorhandenen Fähigkeiten noch besser auf den Platz zu bringen. Unser Ziel bleibt ein Platz unter den TOP 5 am Saisonende.

Erfreulicherweise konnten wir mit Leni Stein und Annika Meier zwei weitere Spielerinnen für die zweite Damenmannschaft gewinnen. Leonie Lamberg wird uns leider studienbedingt im Spielbetrieb verlassen.



Ihr Reisebüro in Borchten

05251 6879990
www.reisen-joamar.de
info@reisen-joamar.de

Leistungen

Pauschal- und Gruppenreisen
Flüge
Kreuzfahrten
Hotels, Ferienwohnungen etc.
Mietwagen

Formkurve zeigt klar nach oben

Nach einer insgesamt holprigen Hinrunde zeigt die dritte Herrenmannschaft des SC Borchten in der Kreisliga C2 eindrucksvoll, welches Potenzial in ihr steckt. Zwar musste das Team im bisherigen Saisonverlauf bereits fünf Niederlagen hinnehmen, doch stehen dem auch sechs Siege gegenüber. Eine Bilanz, die sich nach einem schwierigen Start deutlich stabilisiert hat.

Der Wendepunkt der Saison kam nach der deutlichen 2:5-Niederlage gegen den FC Paderborn. Anstatt den Rückschlag lange mit sich zu tragen, fing sich die Mannschaft und startete anschließend eine beeindruckende Siegesserie mit fünf Erfolgen in Folge. Diese Serie kam nicht von ungefähr. Zu Saisonbeginn hatte der SC Borchten III einige Neuzugänge zu integrieren, und mit zunehmender Spielzeit gewöhnte sich die Mannschaft immer besser daran, gemeinsam auf dem Platz zu agieren. Zusätzlich entschied

sich das Team noch vor Beginn der Siegesserie dazu, statt einmal nun zweimal pro Woche zu trainieren. Ein Schritt, der sich schnell positiv bemerkbar machte. Besonders hervorzuheben ist dabei der Sieg gegen den TV 1875 Paderborn, der aktuell den vierten Tabellenplatz belegt und somit zu den Spitzenteams der Liga zählt.

Den vorläufigen Höhepunkt der Serie stellte der jüngste 1:0-Erfolg gegen den SV Anreppen dar. In einer umkämpften Partie setzte sich der SC Borchten knapp, aber verdient durch. Brisant: Anreppen lag vor dem Spieltag noch einen Punkt vor den Borchtenern. Durch den Sieg zog der SC nun an ihnen vorbei.

Aktuell belegt die dritte Mannschaft des SC Borchten mit 18 Punkten und einem Torverhältnis von 35:31 den

TENDENZ LETZTE SPIELE

G					
U					
V					
	12.10	19.10	26.10	09.11	16.11
	5:3	2:7	4:0	3:6	1:0

sechsten Tabellenplatz in der Kreisliga C2. Die positive Entwicklung wird zusätzlich durch die Rückkehr eines wichtigen Spielers gestützt. Seit Mitte der Saison nimmt Dennis Schumann nach über einem Jahr verletzungsbedingter Pause wieder regelmäßig am Training teil. Aufgrund von Hüftproblemen lange außer Gefecht, stand er in den vergangenen Spielen wieder über die vollen 90 Minuten in der Innenverteidigung auf dem Platz und verleiht der Defensive spürbar mehr Stabilität.

Die Formkurve zeigt klar nach oben und die dritte Herren des SC Borchten dürfte auch in der Rückrunde für weitere positive Schlagzeilen sorgen.

Motivation und Zusammenhalt im Fokus

Zum Ende des Jahres blicken die dritten Damen auf eine intensive Hinrunde zurück. Die neue Saison wurde mit einem Mannschaftsabend feierlich eingeläutet. An diesem haben bis auf wenige Ausnahmen alle Spielerinnen sowie die Trainer teilgenommen. Es wurde zusammen gegessen, gefeiert und auch das ein oder andere Getränk zu sich genommen. Neben einer Mannschaftsolympiade wurde der Hessenberg auch fußballerisch noch unsicher gemacht, als es zu später Stunde hieß: „Schneller 16er, wer ist dabei?“

Durch den Mannschaftsabend wurde der Teamgeist gestärkt und auch die Neuzugänge konnten einen ersten Eindruck gewinnen, was es heißt,

Teil der dritten Damen des SC Borchten zu sein: Spaß, Ehrgeiz und Teamspirit.

Aus sportlicher Perspektive verlief die Hinrunde für die dritten Damen mit nur einem Punkt aus den Ligaspielen leider nicht so erfolgreich wie erhofft. Ein Erfolgserlebnis konnte die Mannschaft dennoch verzeichnen. Im Heimspiel gegen den bis dato Tabellenzweiten VfL Lichtenau gelang es dem Team, sich nach einem 0:9-Rückstand mit drei Toren wieder in die Partie zurückzukämpfen.

Im Spiel gegen den Tabellenführer SV BW Benhausen musste sich die Mannschaft mit 0:4 geschlagen geben. Trotz der vielen Niederlagen hat sich das Team den Ehrgeiz und den Zusammenhalt bewahrt und blickt positiv

auf die kommende Rückrunde. Besonders freuen sich die Mädels derzeit auf das interne Hallenturnier am 03.01.2026 sowie auf das Hallenturnier in Fürstenberg Ende Januar.

Zum Abschluss der Hinrunde ging es für die Mannschaft gemeinsam auf den Borchener Adventsmarkt. Wie auch im letzten Jahr waren viele Mädels dabei und es wurde ein lustiger und langer Abend, an dem der Glühwein nicht zu kurz kam.

An dieser Stelle danken wir unserem Sponsor „Josefs Brauerei“ für die großzügige Ausrüstung unseres Teams in 2025 mit neuen Trainingsshirts, Regenjacken und Bällen.



Sportlich ruhig, gemeinschaftlich stark

Die neue Ü32-Kreispokalsaison der Altherren begann mit einem unerwartet leichten Auftakt. In der ersten Runde trat der Gegner SF Blau-Weiß Paderborn nicht an, sodass unsere Mannschaft kampfflos ins Achtelfinale einzog. Dort wartete der FSV Bad Wünnenberg/Leiberg auf uns. Auf dem Kunstrasen in Leiberg mussten wir uns allerdings mit 1:3 geschlagen geben. Den Ehrentreffer erzielte Johann Kenf, und trotz engagierter Leistung war die Niederlage letztlich verdient. Im weiteren Verlauf des Jahres fanden keine zusätzlichen Spiele der Ü32 statt, jedoch blieb die Trainingsbeteiligung durchweg gut. Das ist ein Zeichen für die starke Gemeinschaft innerhalb des Teams.

Ein besonderes Highlight im Sommer war die Teilnahme eines Teams der Altherren am Sportheim-Quiz im August, bei dem der Spaß klar im Vordergrund stand. Sportlich ging es am 27.09. weiter. Beim Tennisturnier der Altherren auf dem Tennisplatz in Borchten traten 15 aktive Spieler an, begleitet von einer großen Gruppe an Zuschauern. Es wurden sowohl Doppel- als auch Einzelwettbewerbe ausgetragen.

Einige besonders ausdauernde Sportkameraden schafften es anschließend sogar noch zum Goodbeats-Konzert an der Mühle.

Der Jahresabschluss der Altherren am 15.11. im Sportheim am Hessenberg stellte einen weiteren Höhepunkt dar. Rund 45 aktive und passive Spieler feierten gemeinsam, genossen gutes Essen und Getränke und ließen den Abend erst spät in der Nacht ausklingen.

Nur eine Woche später, am 22.11., nahmen einige Spieler an der Dorfmeisterschaft teil. Beim Turniersieg der Mannschaft des „Hot“ stand für unsere Beteiligten vor allem der Spaß im Vordergrund, und sie trugen zu einer stimmungsvollen Veranstaltung bei.

Im Rahmen des anstehenden 100-jährigen Jubiläums des SC Borchten durfte natürlich auch ein großes Fotoshooting auf dem Hessenberg nicht fehlen, bei dem sich die Altherren traditionsgemäß topfit präsentierten. Sogar der Borch-Bär schaffte es auf das Mannschaftsbild.

Den Abschluss des Jahres bildete traditionell die Weihnachtsfeier des SC Borchten am 19.12., bei der die Gemeinschaft erneut im Mittelpunkt stand.

Ein Ausblick ins kommende Jahr: Ende Januar 2026 findet in der Sporthalle Gallihöhe in Borchten erneut das Kreishallenpokalturnier der Altherren in den Altersklassen Ü32, Ü40 und Ü50 statt. Ein Termin, auf den sich die gesamte Abteilung bereits jetzt freut.



Wir feiern 100 Jahre SC Borchten - ein ganzes Jahr lang

Der SCB steuert auf ein besonderes Jahr zu. 2026 feiert unser Verein sein 100jähriges Bestehen. Was 1926 begann, hat sich über ein Jahrhundert hinweg zu einer starken Gemeinschaft entwickelt, die heute aus sieben Abteilungen besteht und weit über den Sport hinaus Menschen verbindet.

Dieses Jubiläum wird nicht an einem einzelnen Wochenende gefeiert, sondern über ein ganzes Jahr hinweg mit zahlreichen Veranstaltungen, Begegnungen und sportlichen Höhepunkten. Den offiziellen Startschuss bildet die Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins am 6. März 2026. An diesem Abend werden die Festschrift sowie die begleitende Jubiläumswebsite vorgestellt, mit denen die Geschichte des SC Borchten gewürdigt und greifbar gemacht wird. Damit beginnt

das Jubiläumsjahr auch nach außen sichtbar und bildet die Grundlage für die kommenden Monate. Unsere Galionsfigur, der Borch-Bär, ist bereits zum Ende des letzten Jahres auf diversen Veranstaltungen zugegen gewesen und begeisterte so Jung und Alt.

Für die Fußballabteilungen startet das Jubiläumsjahr allerdings schon früher. Bereits Anfang Januar beginnt der traditionelle Budenzauber in der Sporthalle Gallihöhe. Vom 3. Januar bis zum 8. Februar wird an fünf Wochenenden Hallenfußball geboten. Ein besonderes Highlight steht dabei am 24. Januar 2026 auf dem Programm, wenn der SCB in der Sporthalle Gallihöhe die WDFV U14-Junioren Futsal-Meisterschaft ausrichtet. Hochklassiger Jugendfußball und ein echtes Heimspiel versprechen einen stimmungsvollen Turniertag. Weitere Details zu den Hallenterminen finden sich im Terminkalender auf Seite neun.

Für die Fußballerinnen und Fußballer folgt im Jubiläumsjahr ein Termin auf den nächsten. Nach den Hallenturnieren stehen

die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung am 13. Februar sowie der Veteranentreff am 21. März an. Am 18. April 2026 startet zudem das zweite vereinseigene Stickeralbum, das erneut in Kooperation mit dem Combi Fischer erscheint. Der Sammelspaß richtet sich besonders an Kinder, Jugendliche und Familien, spricht aber ebenso viele Erwachsene an. Sammeln, Tauschen und Wiedererkennen stehen im Mittelpunkt und sorgen schon früh im Jubiläumsjahr für Gesprächsstoff rund um den SC Borchten.



„Er“ mag es puristisch. „Sie“ träumt von funkelnden Brillanten.

Vom Antragsring bis zum Trauring, bei mir bekommen Sie alles individuell nach Ihren Wünschen. Lassen Sie sich unverbindlich beraten und von unserer Handwerkskunst zum fairen Preis überzeugen.

Termine nach Vereinbarung
Goldschmiede Stolte
 Konrad Stolte
 Goldschmiedemeister & Schmucksteinfasser
 Gartenstraße 2 • 33178 Borchten
 Tel. 05251 1429714
 goldschmiedestolte@arcor.de

Ein zentraler Termin für die Fußball-Senioren ist das interne Turnier am 27. Juni 2026. Erstmals wird dieses nicht in der Halle, sondern auf dem grünen Rasen am Hessenberg ausgetragen und bewusst als großes Familientreffen der Fußballabteilungen angelegt. Aktive und ehemalige Spielerinnen und Spieler treten in gemischten Teams gegeneinander an. Im Mittelpunkt stehen nicht Ergebnisse oder Tabellen, sondern das Wiedersehen, der Austausch und das gemeinsame Erleben. Ergänzt

wird der Tag durch eine kleine Ausstellung im Sportheim, die sich mit der Geschichte des Fußballs im SCB beschäftigt. Für viele wird dieser Tag hoffentlich zu einem emotionalen Höhepunkt des Jubiläumsjahres, der Erinnerungen weckt und neue Geschichten entstehen lässt.

Ein weiterer fußballerischer Höhepunkt folgt dann Anfang Juni. Vom 3. bis 5. Juli 2026 findet am Hessenberg der KFZ-Technik-Koch-Cup statt. Im Rahmen des Turniers kommt

es zu einem besonderen Duell, wenn die Altherren des SC Borchten auf eine Traditionself von Arminia Bielefeld treffen.

Eingebettet sind diese fußballspezifischen Termine in ein Jubiläumsjahr, das von allen sieben Abteilungen gemeinsam getragen wird. Im März lädt der Gesamtverein zu einer Jubiläumswanderung über 19,26 Kilometer ein. Die Streckenlänge erinnert bewusst an das Gründungsjahr und verbindet Bewegung mit Begegnung.

Auch die Abteilungen setzen im weiteren Jahresverlauf eigene Akzente. Die Tischtennis-Abteilung richtet im März ein Top-16-Turnier der WTTV-Jugend aus. Die Judo-Abteilung lädt im April zu einem Familiennachmittag ein, bei dem Mitmachen und Ausprobieren im Vordergrund stehen. Im Mai folgt ein Basketball-Nachmittag mit All-Star-Game, bei dem verschiedene Generationen gemeinsam auf dem Feld stehen. Die Damen-Abteilung gestaltet

im Juli einen Vormittag unter dem Motto Fit for Future mit sportlichen Einheiten und inhaltlichen Impulsen. Anfang September steht mit dem Altenlauf ein traditionsreicher Wettkampf der Leichtathletik auf dem Programm, der durch einen Familiennachmittag ergänzt wird.

Den feierlichen Abschluss des Jubiläumsjahres bildet der 12. September 2026. Am Nachmittag findet im Bürgerhaus Borchten der offizielle Festakt statt, der Raum für Rückblicke,

Dank und Ausblicke bietet. Am Abend folgt die Blau Weiße Nacht, die das Jubiläum mit Musik, Begegnungen und vielen Gesprächen ausklingen lässt.

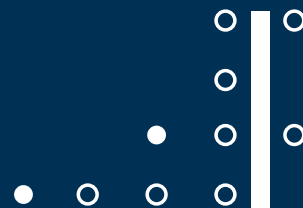
2026 steht beim SC Borchten also ganz im Zeichen des gemeinsamen Erlebens. Auf dem Platz, in der Halle und daneben. Wir freuen uns darauf, das Jahr gemeinsam mit euch zu begehen!



scb100.de

1926 – 2026

Wir feiern 100 Jahre SC Borchten



Zu ersten Mal: Der SCB gewinnt den SilvesterCup!

Wirklich! Wir gewinnen den Silvester-Cup des SV Heide! Ein Erfolg, an den im Vorfeld kaum jemand geglaubt hatte, der nun aber ganz sicher einen besonderen Platz in unserer Vereinsgeschichte einnehmen wird.

Vor knapp 2.000 Zuschauerinnen und Zuschauern im ausverkauften Sportzentrum Maspennplatz setzte sich unser Team im Finale mit 1:0 gegen den Landesligisten Post SV Detmold durch. Den entscheidenden Treffer erzielte Mattis Klomfass.

Der Turnierverlauf zeigte ein- drucksvoll, wie sich unsere Mannschaft von Spiel zu Spiel steigern konnte. Nach einer überschaubaren, aber erfolgreichen Vorrunde wuchs das Team am Finaltag von Spiel zu Spiel und präsentierte sich in den entscheidenden Szenen hochkonzentriert und mental stark. In den K.o.-Spielen setzten wir uns zunächst gegen die Spvg Brakel (4:2) und den SV Marienloh (3:2) durch, ehe es im Halbfinale zu einem echten Krimi kam.

Gegen den BV Bad Lipp- springe, der im Vorfeld als Geheim- favorit auf den Turniersieg galt, zeigte

unsere Mannschaft eine her- ausragende Willensleistung. Gleich dreimal mussten wir in Unterzahl agieren und ver- teidigten mit großem Einsatz. Vier Sekunden vor dem Ende erzielte Jan Eckert in Unter- zahl den umjubelten Siegtref- fer zum 5:4 und machte da- mit den Finaleinzug perfekt. Wahnsinn!

Im Endspiel gegen Turnierteilnehmer Post SV Detmold präsentierte sich unsere erste Mann- schaft

dann in bestechen- der Form. Wir

erspielten uns die besseren Torchancen, standen defensiv sehr stabil und ließen kaum Möglichkeiten zu. Ein hoch- verdienter Finalsieg also.

Ein weiteres Ausrufezeichen setzte unser Torhüter Stefan Rotthoff, der zum besten Tor- wart des Turniers gewählt wurde. Damit stellte der SC Borchsen bereits zum vierten Mal den besten Keeper beim Silvester-Cup, nach Markus Bröckling 2003, Peter Rüsing 2008 und Gabriel Dickgreber 2023. Eine bemerkenswerte Serie, auf die wir als Verein stolz sein können.



diesem Turniersieg feiert der SC Borchsen seinen bis- lang größten Erfolg beim Silvester-Cup. Zuvor waren ein vierter Platz 2002, dritte Plätze 2005, 2015 und 2018 und das verlorene Finale 2008 gegen die DJK Mast- bruch die besten Platzierun- gen gewesen.

Für diesen Erfolg verscho- ben wir sogar die Veröffent- lichung dieser Ausgabe um eine Woche und das Titelbild wurde natürlich auch noch einmal angepasst. Muss sich der Borchsen wohl noch bis März gedulden. Er wird es sicher verschmerzen können. Denn besser hätte man aus sport- licher Sicht den Übergang in das Jubiläumsjahr sicher nicht gestalten können.

SCHULTE 3x in OWL

FORST- & GARTENTECHNIK

Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

AUTOMOWER®
EXPERTE

Beratung / Installation
Einweisung / Testlauf

Winter-Check &
Wintereinlagerung

Service / Wartung /
Software-Update

R. Schulte e.K.
Buchenhof 3-7
33178 Borchsen
Tel.: 05251-77902-0
borchen@motorschulte.de

Filiale Barntrup:
Hamelner Str. 64
32683 Barntrup
Tel.: 05263-95493-0
barntrup@motorschulte.de

Filiale Delbrück:
Osterloher Feld 2
33129 Delbrück
Tel.: 05250-997919-0
delbrueck@motorschulte.de

www.motorschulte.de

Öffnungszeiten Borchsen:
Okt.-März:
Mo-Fr: 8-17 Uhr, Sa: 9-12 Uhr
April-Sep.:
Mo-Fr: 8-18 Uhr, Sa: 9-12 Uhr

A-Junioren

Die A-Junioren des SC Borchon können mit ihrer bisherigen Hinrunde sehr zufrieden sein. Die Mannschaft gehört zu den Top-Teams der Liga und liegt aktuell unter den besten drei. Besonders die Offensive überzeugt: Mit 48 Toren in 9 Spielen stellt das Team einen äußerst treffsicheren Angriff. Gleichzeitig haben die beiden Niederlagen gegen TuRa Elsen, die als besonders bitter empfunden wurde, und gegen den bislang verlustpunktfreien TSV Wewer gezeigt, dass in den entscheidenden Duellen noch Kleinigkeiten gefehlt haben. Für die Rückrunde sieht das Trainerteam vor allem in der Defensive und im Zweikampverhalten Verbesserungsspotenzial, um das hohe Offensivniveau mit mehr Stabilität nach hinten zu untermauern. Ziel ist es, gut in die Rückserie zu starten und weiter oben in der Tabelle mitzuspielen. Das Rückspiel gegen Wewer ist dabei ein besonderer Gradmesser, auf das sich alle freuen. In der Halle stehen zwei Turniere sowie die Hallenkreismeisterschaften am 28.12. in Delbrück auf dem Programm. Eine große Herausforderung in der Hinrunde war es, die Belastungen und Einsätze zwischen A1 und A2 zu koordinieren. Umso höher ist der bisherige Saisonverlauf einzuordnen.

B-Junioren

Die B-Junioren des SC Borchon blicken auf eine durchwachsene, insgesamt aber solide Hinrunde zurück. In vielen Spielen stimmten Einsatz und Ergebnisse, für ganz oben in der Tabelle haben am Ende jedoch die Punkte aus den entscheidenden Partien gefehlt. Ein Highlight war der 3:2-Auswärtssieg bei Heide II: Nach 0:2-Rückstand drehte die Mannschaft in Unterzahl die Partie. Der Jubel nach dem Treffer zum 3:2 in der Nachspielzeit war entsprechend riesig. Schmerzhaft in Erinnerung bleiben dagegen das 3:3 bei Kastrioti nach 3:1-Führung, noch dazu mit einer Kopfverletzung eines eigenen Spielers, die im Krankenhaus behandelt werden musste, so-

wie die deutliche 0:4-Niederlage gegen Delbrück II.

Positiv hervorzuheben ist die sehr gute Trainingsbeteiligung mit im Schnitt 20 bis 22 Spielern. Gleichzeitig hatte das Team immer wieder mit Verletzungen zu kämpfen, sodass selten die vermeintlich beste Elf auf dem Platz stand. Viele Spiele waren ergebnistechnisch in Ordnung, für die Spitzengruppe fehlt aktuell aber noch ein Stück fußballerische Qualität. Genau hier setzt die Zielsetzung für die Rückrunde an: Das Spiel mit Ball soll deutlich verbessert werden. Die Mannschaft möchte häufiger einfache Lösungen wählen, besser zusammenspielen und so mehr Kontrolle bekommen. Sportlich peilen die B-Junioren Platz zwei hinter Delbrück II an. Das Rückspiel gegen den Spitzenreiter wird ein wichtiger Gradmesser, ob die Mannschaft im Vergleich zur Hinrunde den nächsten Schritt gemacht hat. Eine zusätzliche Herausforderung für das Trainerteam bleibt die Kadersteuerung: Mit bis zu 28 Spielern im Training und nur 16 Einsatzplätzen pro Spiel ist es nicht immer leicht, allen gerecht zu werden.



C1-Junioren

Die C1-Junioren des SC Borchon haben eine anspruchsvolle Hinrunde hinter sich. Nach einem Umbruch mit mehreren Abgängen, darunter auch Leistungsträger, und dem Schritt auf das Großfeld waren die Erwartungen bewusst niedrig. In der starken Staffel 1 holte das Team in der Findungsrunde bis zum Winter 2 Punkte und belegt aktuell den 9. Platz vor Upsprünge. Spielerisch hat sich die Mannschaft dennoch weiterentwickelt. Die Trainingsbeteiligung ist gut, die Stimmung im Team positiv und die Motivation hoch. Besonders in Erinnerung bleibt das 1:1 gegen Wünnenberg, bei dem die Jungs leidenschaftlich gekämpft haben und dem Sieg sehr nahe waren. Schmerzhaft war dagegen die deutliche Niederlage gegen Delbrück II, bei der man sich nach dem ersten Gegentor zu früh aufgegeben hat.

Für die Rückrunde liegt der Schwerpunkt klar auf dem mannschaftlichen Zusammenspiel, um körperliche Defizite über das Kollektiv auszugleichen. Konkrete Tabellenziele werden nicht ausgegeben. Wichtiger ist es, mehr Tore zu erzielen, sich Schritt für Schritt kleine Erfolgserlebnisse zu erarbeiten und so wieder Spiele zu gewinnen.

Besonders freuen darf sich die C1 auf die Hallensaison: Nach der Vorrunde der Kreishallenmeisterschaft am 13.12. steht mit der WDFV U14-Futsal-Meisterschaft am 24.01. in Borchon ein echtes Highlight an. Dort trifft der SC Borchon auf klangvolle Namen wie Bayer 04 Leverkusen oder Borussia Dortmund. Das ist ein außergewöhnliches Erlebnis für die Jungs und ein weiterer Ansporn, ihren Weg konsequent weiterzugehen.

Nutzen Sie gerne unseren Vorbestellungs- und Botenservice!

...weil Gemeinschaft Gesundheit schafft!

St. Laurentius Apotheke
wissen was hilft

Paderborner Str. 62
33178 Borchon

fon 052 51/39 99 31
fax 052 51/39 99 17

info@laurentiusapotheke.com
www.laurentiusapotheke.com

C2-Junioren

Die C2-Junioren des SC Borchon blicken auf eine insgesamt holprige Hinrunde zurück. Vor allem der sehr dünn besetzte Kader machte es Woche für Woche schwierig, eine schlagkräftige Mannschaft zu stellen und gleichzeitig Ergebnisse einzufahren. Trotz dieser Rahmenbedingungen war bei den Jungs eine positive Entwicklung klar erkennbar, sowohl individuell als auch im Miteinander. Ein echtes Highlight war dabei der erste und bisher einzige Saisonsieg gegen Marienloh: Mit großer Einsatzbereitschaft und starkem Teamgeist zeigte die

Mannschaft eines ihrer besten Spiele und belohnte sich endlich für ihren Aufwand. Deutlich schmerzhafter verlief die knappe 3:2-Niederlage gegen Scharmede, einen direkten Konkurrenten in der Tabelle, bei der am Ende nur wenig zu einem Punktgewinn fehlte. Die Entwicklung der C2 seit Saisonstart kann sich dennoch sehen lassen. Jeder Spieler hat individuelle Fortschritte gemacht, und die Mannschaft ist als Gruppe spürbar enger zusammengerückt. Für die Rückrunde sieht das Trainerteam vor allem in der Offensive und in der Chancenverwertung Verbesserungspotenzial. Hier

soll gezielt gearbeitet werden, um eine deutlich erfolgreichere Punkteausbeute zu erzielen. Mit dem Start des Hallentrainings beginnt nun die Vorbereitung auf die Wintermonate.

Für das Trainerduo Nils Stoppelkamp und Finn Dallaserra, das in dieser Saison erstmals in der Hauptverantwortung steht, war der erste eigene Sieg ein ganz besonderer Moment. Gleichzeitig gehörte der Umgang mit dem kleinen Kader und einer nicht immer konstanten Trainingsbeteiligung zu den größten Herausforderungen. Unter diesen Voraussetzungen Spielabläufe einzuüben und Automatismen zu entwickeln, ist nicht einfach. Umso höher ist das Engagement der C2-Junioren zu bewerten. Das ist eine Basis, auf der in der Rückrunde weiter aufgebaut werden soll.

D1-Junioren

Die D1-Junioren des SC Borchon spielen in dieser Saison in der Bezirksliga, der höchsten Spielklasse in dieser Altersstufe, und haben dort alle Erwartungen übertroffen. Gegen namhafte Gegner wie den SC Verl, SC Wiedenbrück, SV Lippstadt oder Rot Weiss Ahlen zeigt die Mannschaft

starken Jugendfußball und ist aktuell sogar die beste Paderborner Vertretung vor dem SV Heide Paderborn und dem Delbrücker SC. Besonders in Erinnerung geblieben ist das 3:3-Unentschieden gegen den SC Wiedenbrück, das für das Trainerteam ein echter Highlight-Moment war. Bitter war dagegen das Pokalaus in Delbrück, weil mit kompletter Besetzung durchaus Siegchancen bestanden hätten. Seit Saisonstart hat sich die Mannschaft spürbar weiterentwickelt, vor allem im Umgang mit der körperlichen Spielweise der Gegner. Die anfängliche Unsicherheit gegen physisch starke Teams ist deutlich geringer geworden, die Jungs nehmen die Zweikämpfe besser an. Auch

der erste Sieg in der Bezirksliga war ein besonderer Team-Moment und hat zusätzlich Selbstvertrauen gegeben. Für die Rückrunde lautet das Ziel, wieder eine ähnlich starke Punkteausbeute zu erreichen und dabei noch körperlicher aufzutreten.

In der Halle nimmt die D1 an der Kreishallenmeisterschaft teil und bestreitet zudem einige Turniere, auch wenn die direkte Vorbereitung aufgrund knapper Hallenzeiten schwierig ist. Ein besonderes Highlight wird das eigene Turnier in Borchon sein, ein weiterer Gradmesser für eine ohnehin schon sehr starke Saison der D1-Junioren des SC Borchon.

D2-Junioren

Die D2 des SC Borchon ist in dieser Saison in Staffel 2 angetreten und hatte es dort ausschließlich mit ersten Mannschaften zu tun. Vor der Einstufung hatte das Trainerteam durchaus Bauchschmerzen, ob diese Liga die richtige für die Jungs ist. Nach der Hinrunde kann die Antwort aber klar positiv ausfallen. Die Mannschaft hat eine tolle Saison gespielt, mit Ausnahme von Sennelager mit jedem Gegner mithalten können, und die verlorenen Partien wurden meist nur mit einem Tor Unterschied entschieden. Am Ende sprang ein guter 7. Platz heraus. Mit etwas mehr Spielglück wäre sogar Rang 5 möglich gewesen. Besonders in Erinnerung bleiben der ers-

BIEBER
GEBÄUDEREINIGUNG

Nikolaus-Otto-Str. 2
33178 Borchon

05251-7777 022
info@bieber-gebaudereinigung.de

Mail: bieber-gebaudereinigung.de

bieber-gebaudereinigung.de

NAGEL
BORCHENER BAUSTOFFE

- Pflastersteine
- Terrassenplatten
- Natursteinpflaster
- Natursteinpalisaden
- Rohbaustoffe
- Rindenmulch
- Mutterboden
- Schotter, Split
- Spielsand
- Innenausbau

Haarener Straße 2 • 05251 38317
Ihr flexibler Partner am Bau

te Sieg gegen Dahl/Dörenhagen, bei dem die Jungs sich endlich für ihre Leistungen belohnen, sowie das starke Spiel gegen den späteren Staffelsieger Blau-Weiß Paderborn, das erst kurz vor Schluss entschieden wurde und allen gezeigt hat, dass man in dieser Staffel absolut konkurrenzfähig ist. Schmerzhaft war dagegen das letzte Spiel gegen Tudorf/Alfen, das trotz feldüberlegener Leistung mit 5:4 verloren ging und durch viel Unruhe am Spielfeldrand zusätzlich belastet war.

Die Entwicklung der Mannschaft seit Saisonstart ist beeindruckend. Hohe Trainingsbeteiligung, große Motivation und viel Spaß am Fußball ha-

ben dazu geführt, dass sich die Spieler spürbar verbessert haben, sowohl sportlich als auch im Miteinander. Aus einer zunächst unsicheren Kadersituation ist inzwischen ein Team mit 19 Spielern geworden, was zeigt, wie gerne die Jungs in dieser Mannschaft spielen. Gleichzeitig ist dieser breite Kader für das Trainerteam eine Herausforderung, da jedes Wochenende einige Spieler aus dem Aufgebot gestrichen werden müssen. Das ist ein Spagat zwischen Leistungsanspruch und Fairness, den die Trainer mit viel Fingerspitzengefühl zu lösen versuchen. Für die Rückrunde möchte die D2 ihr Stellungsspiel verbessern, spielerisch weiter dazulernen und den

starken Teamgedanken weiter ausbauen.

In der Halle nimmt die D2 an mehreren Turnieren teil. Aktuell liegen Zusagen für drei Wettbewerbe vor. Trainiert wird dafür drei Mal pro Woche mit vielen Spielformen, um auch unter dem Dach erfolgreich zu sein. Besonderes Highlight wird das eigene Turnier im Januar in Borchten sein, bei dem die Mannschaft vor heimischem Publikum zeigen möchte, welche Entwicklung sie in dieser Saison genommen hat.

E1-Junioren

Die E1 des SC Borchten hat eine intensive und lehrreiche Hinrunde hinter sich. In einer sportlich sehr stark besetzten Staffel stand von Beginn an weniger der Tabellenplatz im Fokus als vielmehr die Entwicklung der neu formierten Gruppe. Mit einem dünn besetzten Kader von nur neun Kindern waren die Belastung hoch und die Voraussetzungen nicht immer einfach, doch Einsatzbereitschaft, Trainingsbeteiligung und Motivation der Kinder waren außergewöhnlich. Schritt für Schritt ist die Mannschaft enger zusammengewachsen: Der Zusammenhalt ist spürbar gewachsen, die Kinder zeigen mehr Mut, übernehmen mehr Verantwortung und unterstützen sich gegenseitig. Auch wenn die Ergebnisse nicht immer das Leistungsbild auf dem Platz widerspiegeln und einige Spiele nur knapp verloren gingen, war der Lern- und Entwicklungseffekt deutlich. Ein besonderes Highlight war der Sieg im letzten Meisterschaftsspiel gegen Blau-Weiß Paderborn.

Seit Saisonstart hat sich die E1 sowohl spielerisch als auch im Miteinander klar weiterentwickelt. Die Kommunikation auf dem Platz nimmt zu,

gemeinsames Verteidigen und Verschieben funktionieren immer besser, und das Umschalten von der Abwehr in den Angriff hat sich deutlich verbessert. Die Kinder lernen zunehmend, füreinander zu kämpfen, statt nur nebeneinander zu spielen, Fehler konstruktiv zu verarbeiten und Entscheidungen

reifer zu treffen. Für die Rückrunde wollen die Trainer vor allem das Spielverständnis, die Positionsdisziplin und die technische Ausbildung weiter voranbringen und die Intensität im Spiel erhöhen.

Direkt nach der Hinrunde hat die Mannschaft mit dem Hallentraining begonnen. Im Fokus stehen Ballmitnahmen, Richtungswechsel, Dribblings auf engem Raum sowie intensive 1-gegen-1-Situationen in Offensive und Defensive, häufig eingebettet in kleine Spielformen bis 3 gegen 3. Neben mehreren Hallenturnieren nimmt die E1 auch an den Kreishallenmeister-

MESCHEDA
Der Fenstermacher

Fenster & Türen sind unsere Leidenschaft



Mescheda Fensterbau GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 39
33178 Borchten
Telefon: 0 52 51/39 11 08
info@mescheda-fensterbau.de
www.mescheda-fensterbau.de

Eigene Fertigung von:
- Kunststoff-Fenstern
- Aluminium-Haustüren
- Rollläden
- Wintergärten

schaften teil, für die Mannschaft das große Highlight der Wintersaison. Besonderer Anreiz: Der SC Borchten ist Ausrichter der Endrunde der E-Junioren-Kreishallenmeisterschaft. Entsprechend groß ist die Hoffnung, dass sich die E1 für diese Endrunde qualifiziert und sich vor heimischer Kulisse präsentieren darf. Das Trainerteam ist stolz auf diese „fantastische Truppe voller wunderbarer Kinder“ und genießt es, deren Entwicklung auf und neben dem Platz zu begleiten.

La Trattoria Borchten



ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 18.00 - 22.00 Uhr
Dienstag - Sonntag 12.00 - 14.00 Uhr
18.00 - 22.00 Uhr

La Trattoria

Dörenhagener Straße 2, 33178 Borchten

Telefon: 0 52 51 | 39 05 60

www.latrattoria-borchten.com

E2-Junioren

Die E2-Junioren des SC Borchchen haben eine bemerkenswerte Hinrunde gespielt. Nach dem klaren Staffelsieg im Frühjahr in Staffel 16 wurde die Mannschaft in dieser Saison direkt in die deutlich stärkere Staffel 4 hochgestuft und hat dort die Erwartungen klar übertroffen. Mit 12 Punkten und einem starken 5. Platz kann das Team sehr zufrieden sein. Besonders positiv bleibt der erste Sieg in der neuen Staffel in Erinnerung: Ein packendes 7:8 auswärts in Benhausen, das der Mannschaft viel Selbstvertrauen gegeben hat. Die Auftaktniederlage gegen Marienloh tat dagegen weh, weil die Kinder dort bereits ein sehr gutes Spiel gezeigt haben, sich aber erst an

die schnellere und körperbetontere Spielweise gewöhnen mussten.

Die Entwicklung der Mannschaft seit Saisonstart ist aus Trainersicht „unglaublich“. Kondition und Zweikampfstärke, die in den letzten Monaten intensiv trainiert wurden, zahlen sich nun sichtbar aus und sind zur Basis in jedem Spiel geworden. Für die Rückrunde lautet das Ziel daher: einfach weitermachen, nicht nachlassen und diesen Weg konsequent fortsetzen. Den Fokus legt die E2 klar auf die

Rückrunde auf dem Platz, Halblenturniere stehen eher im Hintergrund. Ein besonderer Moment für das Trainerteam war der letzte Spieltag, als die Mannschaft nach dem Auswärtsspiel bei 1875 noch auf Platz 5 sprang und insgesamt die tolle Entwicklung der Kinder, die sie nun seit fast vier Jahren begleiten dürfen.



ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Susanne Aßmann



Laurentiusstraße 8
Borchchen
05251 / 39 17 39

E3-Junioren und E4-Junioren

Für die E3- und E4-Junioren des SC Borchchen war die Hinrunde die erwartete Herausforderung: neues Spielsystem, zusätzliche Regeln und teilweise sehr starke Gegner. Umso erfreulicher ist, dass die Trainer mit der Entwicklung beider Mannschaften sehr zufrieden sind. Gerade die letzten Wochen haben gezeigt, dass die Teams auf dem richtigen Weg sind. Ein besonderer sportlicher Moment war der erste Sieg der E4 in Bad Lippspringe, über den sich Kinder und Trainer riesig gefreut haben. Insgesamt haben beide Mannschaften große Schritte nach vorne gemacht: Das Spielverständnis wächst, die Kinder gewöhnen sich an das größere Feld und die längere Spieldauer, und auch die Kondition hat sich spürbar verbessert.

Ein echtes Herzstück der Saison ist das gemeinsame Training von E3 und E4. In nahezu jeder Einheit wird zusammen gearbeitet, und dabei wird deutlich, wie groß der Zusammenhalt in der Gruppe ist. Die Kinder freuen sich füreinander über jedes Tor, unterstützen sich gegenseitig und trainieren miteinander, um besser zu werden. Für die

Rückrunde stehen vor allem das Zusammenspiel und das Passspiel auf der Agenda: In Ruhe schauen, wer frei steht, den Ball laufen lassen und dabei den Gegner mehr arbeiten lassen. Außerdem soll der Torabschluss noch zielstrebig werden, damit aus den vielen Chancen häufiger Tore werden.

In der Halle treten E3 und E4 vor allem bei Turnieren in Borchchen an. Ein besonderes Highlight ist dabei der Volksbank Paderborn Hallencup in der heimischen Halle. Die Vorbereitung darauf findet einmal pro Woche in der großen Halle statt, mit der Option, zusätzlich in der Altenau Arena zu trainieren. Ziel für die Rückrunde sind ausgeglichene Spiele und gerne auch der ein oder andere Sieg mehr. Trotz Herausforderungen wie Schulterminen, Kommunionvorbereitung oder Krankheitswellen funktioniert das Zusammenspiel zwischen E3 und E4 weiterhin hervorragend, auf Spieler- wie auf Trainerebene. Wenn Trainingsbeteiligung und Teamgeist so hoch bleiben, stehen



**IHR PARTNER
FÜR GEBRAUCHTE
WINTER-
KOMPLETTRÄDER**

Fair-Wheels GmbH
Robert-Bosch-Str. 7 | 33178 Borchchen
Tel. 05251-878682
www.fair-wheels.de

die Chancen gut, dass beide Mannschaften ihren positiven Weg konsequent fortsetzen.

F1-Junioren

Die F1 des SC Borchchen blickt auf eine erfolgreiche Hinrunde zurück. Die Mannschaft hat an mehreren Spieltreffs teilgenommen und dabei eine positive Entwicklung genommen. Die Kinder sammeln von Woche zu Woche mehr Erfah-



rungen mit Ball, Mit- und Gegenspielern, was sich im Zusammenspiel und Auftreten auf dem Platz deutlich zeigt. Ein ganz besonderer Moment im bisherigen Saisonverlauf war, als jedes Kind einen eigenen Rucksack mit SCB-Logo erhalten hat. Das war ein schönes Zeichen der Zugehörigkeit zum Verein und zur Mannschaft.

nehmen unter anderem am Nikolausturnier in Wewer, an der Kreishallenmeisterschaft in Bad Lippspringe, dem eigenen Turnier in Borchers sowie einem weiteren Turnier in Dörenhagen teil. Ein Highlight ist dabei die erste Teilnahme an einer Kreishallenmeisterschaft. Für die Rückrunde sehen die Trainer vor allem im Torabschluss noch Verbesserungspotenzial. Gelei-

Nach dem letzten Spieltreff draußen ist die F1 bereits seit Mitte November in die Halle gewechselt und bereitet sich dort auf die anstehende Hallensaison vor. Die Kinder

Fußballzwerge

Die Fußballzwerge sind aktuell die jüngste Mannschaft im Verein. Hier sammeln Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren ihre ersten Erfahrungen mit Ball und Bewegung. Das Training findet gemeinsam mit den Eltern statt, damit der Schritt zum späteren eigenständigen Training nicht zu groß ist. Gleichzeitig bilden die Fußballzwerge die wichtige Schnittstelle zu den Mini-Kickern: Kinder, die sicherer werden, erste Erfahrungen gesammelt haben und ohne Eltern trainieren können,

wechseln in die nächste Stufe und treten dort bereits im Wettbewerb gegen andere Vereine an.

Im Mittelpunkt bei den Fußballzwerge stehen Spaß an der Bewegung, spielerische Übungen und der erste Kontakt mit dem Fußball, ganz ohne Leistungsdruck. Seit November wurde die Trainingszeit von Freitag auf Montag verlegt. Aufgrund der begrenzten Hallenkapazitäten trainiert die Gruppe 45 Minuten von 16:15 bis 17:00 Uhr in der Sporthalle Gallihöhe. Mit teilweise über 20 Kindern ist die Beteiligung sehr hoch, die Bereitschaft zum Training groß. Nach der Winterpause starten die Fußballzwerge am 12.01. wieder in der Halle. Sobald das Wetter es zulässt, geht es dann wieder nach draußen in die Altenau-Arena. Interessierte Kinder und Eltern sind jederzeit herzlich zu einem Probetraining eingeladen.

U17-Juniorinnen

Die U17-Juniorinnen des SC Borchers blicken auf eine Hinrunde zurück, in der oft das nötige Torglück gefehlt hat. In mehreren Spielen wurden wichtige Punkte knapp vergeben, obwohl Einsatz und Ein-

BÄCKEREI LANGE

Sperenberger Straße 1
33178 Borchers
Tel.: 05251-3909896
(im Combi Markt Fischer)

Bahnhofstraße 1
33178 Borchers
Tel.: 05251-6889646
(am Lidl Markt)

www.baeckerei-lange.de
www.facebook.com/BaeckereiLange.de

Qualität, die man schmeckt!

stellung stimmten. Positiv in Erinnerung bleiben vor allem das 0:0 gegen Büren, in dem die Mannschaft defensiv sehr stabil stand, sowie das Spiel gegen Elsen, in dem nach der Pause kein Gegentreffer mehr zugelassen wurde. Enttäuschend war dagegen die deutliche Niederlage im letzten Spiel gegen Berlebeck. Im einzigen 11-gegen-11-Duell der Staffel begann die Partie vielversprechend, ehe die Gegentore sich häuften. Insgesamt ist der Kader mit aktuell

Training erarbeiteten Inhalte konsequenter in den Spielen umzusetzen.

Für die Rückrunde sehen die Trainer vor allem in der Passgenauigkeit, im Torabschluss und in der Umsetzung von einstudierten Spielzügen noch deutliche Verbesserungspotenziale. Das sportliche Ziel ist klar: Der dritte Tabellenplatz ist weiterhin in Reichweite und soll mit einer konzentrierten Rückrunde angegriffen werden. Besonders



thater | paderborn IMMOBILIEN

grube 12 | tel. 288-690-0

www.thater-immobilien.de



- **Energieeffizienzexperte für die Förderprogramme des Bundes, KFW und BAFA**
- **Erstellung von Brandschutzkonzepten, Feuerwehr-, Flucht- und Rettungswegepläne**
- **Gebäudeenergieberatung**
- **Energieausweise für Wohngebäude**
- **Ausschreibung, Vergabe und Bauleitung**

Kontakt: **Klaus Rörig** <https://roerig-klaus.dgusv.de/>
Goldregenweg 7 **email: sv-klaus-roerig@web.de**
33178 Borcheln **Tel.: 05251/3909497**

U13-Juniorinnen

freuen sich die U17-Juniorinnen auf ein Freundschaftsspiel gegen Brilon sowie eine Revanche gegen die 3. Damenmannschaft des SC Borcheln, gegen die man in einem intensiven Trainingsspiel nur knapp unterlegen war. Das ist ein Highlight, das den Teamgeist zusätzlich gestärkt hat. In der Halle nimmt die Mannschaft am Kreispokal am 10.01 in der eigenen Halle sowie an einem Turnier am 01.02. in Wünnenberg teil. Aufgrund begrenzter Hallenzeiten verlagert sich ein Teil der Vorbereitung in die Altenau-Arena, wo zweimal wöchentlich trainiert wird. Ein besonderer Moment abseits des Spielfeldes war der Besuch von Borch-Bär, der den Spielerinnen die Adventskalender persönlich vorbeibrachte.

Unsere D-Juniorinnen können mit ihrer Hinrunde insgesamt zufrieden sein. Mit einer Bilanz von 6 Siegen und 2 Niederlagen steht die Mannschaft tabellarisch gut da, auch wenn spielerisch noch Luft nach oben bleibt. Besonders in Erinnerung geblieben ist der 4:3-Auswärtssieg bei Blau-Weiß Paderborn, wo das Team gegen eine richtig starke Mannschaft glücklich, aber nicht unverdient die drei Punkte mitnehmen konnte. Schmerzhaft war dagegen die Heimniederlage gegen TuRa Elsen, die nach schwacher eigener Leistung zwar unnötig, am Ende aber verdient war. Mit einem großen Kader von 18 Spielerinnen und der Spielform 6+1 steht für das Trainerteam nicht nur das Ergebnis im Vordergrund, sondern vor allem, allen Mädchen Ein-

satzzeiten zu ermöglichen. Pro Spiel können maximal 12 Spielerinnen eingesetzt werden, daher wird vor und während der Spiele viel rotiert, bei gleichzeitig kleinem Stamm an Spielerinnen, die dem Team zusätzliche Stabilität geben. Schritt für Schritt entwickelt sich die Mannschaft weiter, insbesondere in den Bereichen Spielaufbau, Raumaufteilung und technische Fähigkeiten. Deutlich wird dabei auch: Die individuelle Entwicklung steht und fällt mit der Trainingsbeteiligung.

Für die Rückrunde sehen die Trainer weiteres Potenzial im Zusammenspiel als Mannschaft und im technischen Bereich jeder Einzelnen. In der Halle treten die D-Juniorinnen bei mehreren Turnieren sowie den Kreishallenmeisterschaften an. Eine der größten

Herausforderungen in der bisherigen Saison war es, aus dem breiten Kader eine Einheit zu formen und das Miteinander und Zusammenspiel kontinuierlich zu fördern. Das ist ein Prozess, den das Team gemeinsam engagiert weitergehen will.

U11-Juniorinnen

Die E-Juniorinnen des SC Borcheln haben eine sehr starke und zugleich lehrreiche Hinrunde absolviert. Auch wenn nicht jedes Ergebnis positiv ausfiel, haben die Mädchen in jedem Spiel alles gegeben, entsprechend zufrieden ist das Trainerteam mit der Entwicklung der Mannschaft. Besonders in Erinnerung bleiben das 3:3 gegen Bad Wün-

nenberg und das knappe 2:3 gegen Blau-Weiß Paderborn, in denen das Team gezeigt hat, welches Potenzial in ihm steckt. Die klare 1:9-Niederlage gegen Sennelager tat zwar weh, fiel aber deutlich zu hoch aus und war eher ein Ausrutscher. Umso größer war die Freude beim 7:0-Sieg gegen Marienloh: Kinder, Trainer und Eltern feierten gemeinsam den ersten deutlichen Erfolg und einen echten Highlight-Moment der Hinrunde.

Die Mannschaft, die insgesamt noch sehr jung aufgestellt ist, hat sich von Spiel zu Spiel sichtbar gesteigert. Anfangs war man sich nicht sicher, ob der Schritt in diese Spielklasse schon der richtige ist, doch schnell wurde klar:

Genau diese Herausforderungen helfen den Spielerinnen bei ihrer Weiterentwicklung. Für die Rückrunde liegt der Fokus vor allem auf dem Pass- und Stellungsspiel. Ziel ist es, mit Freude weiterzumachen, faire Spiele zu absolvieren und dabei den einen oder anderen weiteren Sieg einzufahren. In der Halle stand bislang ein Turnier in Dörenhagen auf dem Programm. Besonders hervorzuheben ist die herausragende Trainingsbeteiligung: Jedes Mädchen kommt hochmotiviert zum Training und arbeitet konzentriert von Anfang bis Ende mit, beste Voraussetzungen, um den eingeschlagenen Weg erfolgreich fortzusetzen.

Gitterzäune
Holzzäune
Carports
Sichtschutz
Rankanlagen
Schiebe- und
Rolltoranlagen

ZAUN
KREISEL

Zäune aller Art

Z A U N K R E I S E L G m b H

Zum Strothbach 22 Tel.: 05252 / 915 42-0
33175 Bad Lippspringe Fax: 05252 / 915 42-99
www.zaun-kreisel.de E-Mail: info@zaun-kreisel.de

Dorfmeisterschaft 2025: HOT Borchten krönt sich zum neuen Champion

Am 22. November hieß es für die Vereinswelt aus Nord- und Kirchborchen wieder: Auf zur Dorfmeisterschaft! Die mittlerweile achte Auflage unseres beliebten Hobbyturniers versprach erneut Spannung, Emotionen und jede Menge Tore. Terminlich wurde erneut am Samstagmittag angepfiffen. Eine clevere Entscheidung, denn so konnten erneut viele Familien und Kinder die Spiele verfolgen. Ein perfekter Rahmen für einen sportlichen Tag voller Action und Unterhaltung.

Vor dem Turnier herrschte schon reichlich Vorfreude und Spannung. Als Favoriten galten die Schützen Kirchborchen, während die TSG Borchten als Vorjahressieger

ihren Titel verteidigen wollte. Für die Überraschung des Tages sorgte jedoch das Neulingsteam aus Hamborn, das von Beginn an für Aufsehen sorgte. Die Auslosung der Gruppen brachte einige bekannte Gesichter, aber auch spannende Konstellationen auf das Spielfeld. In Gruppe A kämpften die SpVgg Jung & Alt, Hamborn, die TSG Borchten, die Pfadfinder Nordborchen, die Jungschützen Nordborchen und der Musikspielverein Nordborchen um die Halbfinaltickets. In Gruppe B spielten die Schützen Kirchborchen, das HOT Borchten, die Schützen Nordborchen, SC Borchten Basketball, die Trommler corps Kirchborchen und die Feuer-



wehr LZ Nordborchen – ein hart umkämpftes Teilnehmerfeld, in dem sich schon in der Vorrunde wahre Highlights abspielten.

Das Turnier begann um 15:00 Uhr, und schnell wurde klar, dass Hamborn kein gewöhnlicher Neuling war: Mit einem 4:1-Auftaktsieg gegen die SpVgg Jung & Alt zeigten sie sofort, dass sie sich nicht verstecken würden. Auch die Pfadfinder Nordborchen setzten ein Ausrufezeichen, indem sie die TSG Borchten mit 5:1 bezwangen. In Gruppe B zeigte das junge Team vom HOT Bor-

chen erste Anlagen, während die Schützen Kirchborchen ihre Ambitionen unterstrichen.

Nach spannenden Spielen in Gruppe A kristallisierte sich ein enges Feld heraus: Die Jungschützen Nordborchen führten die Tabelle mit 10 Punkten und einem Torverhältnis von 9:2 an, gefolgt von Hamborn mit ebenfalls 10 Punkten (9:4 Tore). Die Pfadfinder lagen mit 9 Punkten knapp dahinter, während die SpVgg Jung & Alt ebenfalls 9 Punkte sammelte. Die TSG Borchten musste sich mit 6 Punkten begnügen, und der Musikspielverein Nordborchen blieb leider ohne Punkte. In Gruppe B setzten die Schützen Kirchborchen ihre Favoritenrolle um und gewannen mit 13 Punkten und 11:3 Toren die Gruppe. Das HOT Borchten sicherte sich den zweiten Platz (10 Punkte, 11:4 Tore) und damit ebenfalls den Einzug ins Halbfinale. Auf Platz 3 reihten sich die Schützen Nordborchen mit 8 Punkten ein, gefolgt von den Basketballern (Platz 4, 6 Punkte), der Feuerwehr Nordborchen (Platz 5, 3 Punkte) sowie den Trommler corps Kirchborchen (Platz 6, 2 Punkte).

Die Halbfinals hielten dann, was die Vorrunde versprach.

Die Jungschützen Nordborchen trafen auf das HOT Borchten und unterlagen überraschend deutlich mit 1:4. Gleichzeitig sorgte das Team aus Hamborn für eine faustdicke Überraschung: Der Neuling setzte sich gegen die favorisierten Schützen Kirchborchen mit 3:1 durch und zog ins Finale ein. Damit war die Bühne für ein spektakuläres Endspiel bereitet, das den Nervenkitzel der Dorfmeisterschaft perfekt widerspiegelte.

Das Spiel um Platz drei ging an die Jungschützen Nordborchen, die sich nach einer starken Leistung mit 4:2 gegen die Schützen Kirchborchen durchsetzten.

Das Finale zwischen dem HOT Borchten und Hamborn war ein echter Krimi. Nach regulärer Spielzeit stand es

2:2 Unentschieden, sodass es ins Neunmeterschießen ging. Dort setzte sich das HOT Borchten nach spannenden und nervenaufreibenden Versuchen mit 6:5 durch und sicherte sich zum zweiten Mal den Titel der Dorfmeisterschaft. Die Freude beim Siegerteam war riesig, und die Spieler feierten diesen hart erkämpften Sieg ausgiebig. Herzlichen Glückwunsch! Torschützenkönig des Turniers wurde Aaron Dierkes vom Team Hamborn, der sechs Tore erzielte – eine super Leistung für die Überraschungsmannschaft des Tages.

Abschließend gilt wie immer ein großer Dank allen Helfern, die den reibungslosen Ablauf dieses Turniers ermöglicht haben: vom Auf- und Abbau, über die Trikotwäsche und die Bewirtung, bis hin zu Turnier-



Augen
Blick

OPTIK

PADERBORNER STR. 9
33178 BORCHTEN

05251 - 390010

www.optiker-borchten.de

augenblickoptikborchten@gmail.com

leitung und dem DJ. Ohne die engagierte Unterstützung wäre ein solcher Tag nicht möglich. Ebenso möchten wir unseren Sponsoren danken, die das finanzielle Fundament für die Dorfmeisterschaft gelegt haben: Combi Fischer, KFZ-Technik Koch, Augenblick Optik, Getränkehandel Keuter, BDDC Borchon und Edeka Sartison. Last but not least ein großes Dankeschön an alle Teilnehmer und Zuschauer – ihr habt die Dorfmeisterschaft erneut zu einem unvergesslichen Ereignis gemacht.



Die Dorfmeisterschaft 2025 hat einmal mehr gezeigt, dass Sport, Teamgeist und Dorfgemeinschaft perfekt zusammenpassen. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Auflage und sind gespannt, welche Überraschungen und spannenden Momente die Dorfmeisterschaft in unserem Jubiläumsjahr 2026 bringen wird.



Niggemeyer & Waltemate

Rechtsanwälte

Goerdelerstr. 11 - 33102 Paderborn
05251/370522 - anwalt@paderborn.com



**WIR DRUCKEN KLIMANEUTRAL
UND FÖRDERN KLIMASCHUTZPROJEKTE**
[CLIMATEPARTNER.COM/](https://climatepartner.com/)



scborchen2632



scb192632



scborchen



sc-borchen-ev

AUTOR:INNEN

Dietmar Altmiks, Christian Drauschke, Kristin Franz, Markus Gollnick, Sophia Gehrken, René Hahn, Guido Hansjürgen, Achim Hecker, Stefanie Kasprzok, Johann Kenf, Constantin Meyer, Michelle Müller, Luick Mohr, Frank Pawelke, Andreas Rensing, Peter Rüsing, Thomas Rüsing, Angela Stollburgs, Thierry Tetsague, Andreas Volkhausen & Andreas Wegener.

Herzlichen Dank

... an alle Inserenten und Sponsoren, die uns in vielerlei Hinsicht unterstützen. Wir sind sehr froh euch zu haben!

Sie sind interessiert

... daran, Ihr Unternehmen mit einer Anzeige in unserem Heft, auf unseren Banden oder online zu bewerben? Dann senden Sie uns eine E-Mail an:

sponsoring@sc-borchen-fussball.de

Liebe SCBlerinnen und SCBler,

... lasst uns etwas zurückgeben! Bitte berücksichtigt daher bei euren Einkäufen, Aufträgen, Bestellungen, Buchungen oder Arztbesuchen unsere Unterstützer. Danke!

Der nächste Einwurf erscheint übrigens zur Rückrunde im März. Bis dahin!



www.p-wie-print.de

ONLINE DRUCKEN ...
... einfach - schnell - günstig!

High-End Fotodruck

Große Auswahl an Leinwänden

Roll-Ups für Ihren Messestand



Dieser „Einwurf“ wurde gedruckt von:

BDDC GmbH

„Wir drucken Ihnen fast alles!“

www.bddc.de

BDDC GmbH

Robert-Bosch-Str. 37

33178 Borcheln

Tel. 05251-391316

info@bddc.de

